Seelsorgebereich Zülpich Gemeinsam Glauben leben.

Vier Jahre Pfarrgemeinderat – Rückblick und Ausblick

Am 07./08.11.2009 und 14./15.11.2009 fand in unserer Pfarreiengemeinschaft die erste Wahl zu einem gemeinsamen Pfarrgemeinderat statt - der erste PGR für den gesamten Pfarrverband. 16 engagierte Katholiken wurden gewählt, die alle 21 Gemeinden im Pfarrverband vertreten. Die erste konstituierende Sitzung fand am 10.12.2009 statt, hier wurde der Vorstand gewählt: Vorsitzender Josef Kleine-Hegermann, zweite Vorsitzende Luzia Schumacher, Beisitzerin Monika Engels, Schriftführerin Dorothee Bender.

Während die Arbeit des PGR für die gesamte Wahlperiode davon geprägt war, das Zusammenwachsen der einzelnen Gemeinden zu einem Pfarrverband zu gestalten und zu fördern, bestand die erste Aufgabe, die uns mehrere Jahre beschäftigt hat, in der Erstellung eines Pastoralkonzepts. Dies war eine Vorgabe des Erzbistums. Zu Beginn unserer Tätigkeit haben wir uns zudem mit der Bildung der Ortsausschüsse beschäftigt. Für die Erarbeitung des Pastoralkonzeptes wurden uns vom Erzbistum Köln zwei externe Begleiter zur Seite gestellt. Wichtig war uns die Erstellung des Pastoralkonzepts auf der Basis unseres Glaubens mit Blick in die Zukunft, die es zu gestalten galt und gilt. Hierzu haben wir in zahlreichen Sitzungen getagt, neben den Abendsitzungen auch in einer Klausurtagung in Köln am 19./20.11.2010. Zu unserer Sitzung am 12.01.2011 hatten wir Bürgermeister Bergmann und den damaligen Weihbischof Dr. Koch eingeladen, um uns einen Ausblick auf die nächsten Jahre aus kommunaler und kirchlicher Sicht zu geben.

In unserer Klausurtagung in Schwerfen am 12.03.2011 haben wir fußend auf diese Erkenntnisse Leitsätze erarbeitet und in einem Redaktionsteam aufbereitet, um einen Flyer zu erstellen zur Befragung der Gläubigen in den Gemeinden, da uns die Einbindung und Beteiligung aller Gemeindemitglieder immer wichtig war und ist. Die Auswertung der Flyer und die Einarbeitung der Anregungen in das Leitbild erfolgte wieder durch das Redaktionsteam. Das Leitbild wurde schließlich in der Sitzung am 20.07.2011 verabschiedet. Auf der Basis der Leitsätze haben sich fünf Projektgruppen im PGR gebildet, denn die Leitsätze sollen praktisch umgesetzt und gelebt werden: Nacht der Lichter - Jugendtreff - Kirchenführungen - Brautleute treffen Ehepaare - Notlagen im Seelsorgebereich aufspüren.

Nach Verabschiedung des Pastoralkonzeptes und Einreichung beim Erzbistum war der nächste Schwerpunkt das Thema „Öffentlichkeitsarbeit“. Es wurden drei Arbeitsgruppen gebildet: Homepage - Logo - Pfarrbrief

Das neue Logo für den Pfarrverband wurde mit externer Hilfe entwickelt und bereits im Kreuzfidel vorgestellt. Die neue Homepage ist derzeit in Erstellung. In der Pfarrbrief-Gruppe wuchs hingegen sehr schnell die Erkenntnis, dass ein Pfarrbrief für den gesamten Pfarrverband mit den zur Verfügung stehenden Kräften nicht zu verwirklichen ist. Allerdings steht uns Kreuzfidel als Mitteilungsblatt zur Verfügung.

Im November nun wird der neue Pfarrgemeinderat gewählt. Dessen Aufgabe wird die Fortschreibung des Pastoralkonzeptes sein, vor allem aber auch das Zusammenwachsen unserer 21 Gemeinden weiter zu fördern, wobei wir nie vergessen dürfen, dass ein Pfarrgemeinderat nicht zum Selbstzweck tätig ist, sondern alles unter der Prämisse steht, unser Leben als katholische Christen in unserem Pfarreienverband aktiv zu gestalten.

Für den PGR: Josef Kleine-Hegermann, Luzia Schumacher, Monika Engels, Dorothee Bender